

# Weiterbildung Palliative Care für Soziale Arbeit, Hospizkoordinator:innen und weitere psychosoziale Berufsgruppen

Unter Palliative Care versteht man ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Menschen im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung sowie für deren An- und Zugehörige. Dies erfordert eine individuell abgestimmte Begleitung und Beratung unter der Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod und Trauer.

Der Kurs möchte Mitarbeiter:innen der Sozialen Arbeit sowie (angehende) Hospizkoordinator:innen, und weitere psychosoziale Berufsgruppen in das Konzept von Palliative Care einführen. Schwerpunkt ist es, sich ein ganzheitliches Bild von schwerstkranken und sterbenden Menschen machen zu können, sowie Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit diesen und deren An- und Zugehörigen zu erschließen. Der Fokus liegt auf der Beratung und Unterstützung der Betroffenen sowie in der Berücksichtigung und Einbindung des sozialen Umfelds.

Er richtet sich an alle, die im beruflichen Kontext schwerstkranken, sterbende Menschen und deren An-/Zugehörige begleiten oder begleiten möchten und hierzu vertiefende Kompetenzen erwerben möchten. Außerdem adressiert er Fachkräfte, die eine Weiterbildung als Hospizkoordinator:in nach § 39a SGB V anstreben\*.

Der Palliative Care Kurs für Soziale Arbeit / Psychosoziale Berufsgruppen und Hospizkoordinator:innen wird nach dem Curriculum Palliative Care Soziale Arbeit von C. Schütte-Bäumner, I. Neupert, S. Kiepke-Ziemes und D. Lehmann unterrichtet.

## Inhalte:

- Palliativmedizin und Hospizarbeit
- Schmerztherapie und Symptombehandlung
- Krankheitsbilder in Palliative Care
- Reflexion des beruflichen Selbstverständnisses
- Auftrag der Angehörigenarbeit
- Kommunikation und Beratungsansätze
- Trauerarbeit, -anamnese und –delegation
- ethische Fragestellungen

\*Der Kurs entspricht den Anforderungen einer „Palliative-Care-Weiterbildungsmaßnahme für andere fachlich qualifizierte Personen“ gemäß §39a SGBV (Anlage 4a der Rahmenvereinbarung nach § 39a Abs. 2 Satz 8 SGB V zu den Voraussetzungen der Förderung sowie zu Inhalt, Qualität und Umfang der ambulanten Hospizarbeit für Erwachsene).

<b>Termine:</b>	<b>1. Woche:</b> 31.03. – 04.04.2025 (09:00 – 17:00 Uhr) <b>2. Woche:</b> 30.06. – 04.07.2025 (09:00 – 17:00 Uhr) <b>3. Woche:</b> 22.09. – 26.09.2025 (09:00 – 17:00 Uhr)
<b>Dauer:</b>	120 UE
<b>Veranstalter:</b>	Akademie Travebogen
<b>Veranstaltungsort:</b>	Akademie Travebogen Ziegelstr. 9-11 in 23556 Lübeck
<b>Kursleitung:</b>	Alexandra Pohl, Fachkraft Palliative Care für den Psychosozialen Bereich, Pädagogin, Soziologin, Koordinatorin Hospizdienst „Gemeinsam gehen“, Kursleitung nach dem Basiscurriculum Palliative Care der DGP
<b>Zielgruppe:</b>	Fachkräfte aus der Sozialen Arbeit, der Hospizarbeit, Psycholog:innen, Psychotherapeut:innen, Theolog:innen sowie Fachkräfte, die eine Weiterbildung als Hospizkoordinator:in nach §39a SGB anstreben
<b>Abschluss:</b>	Teilnahmebescheinigung der Akademie Travebogen DGP-Zertifizierung
<b>Teilnahmegebühr:</b>	<b>1860,- €</b> Die Teilnahmegebühr enthält die Kosten für Seminarmaterialien und Verpflegung.
<b>Anmeldung:</b>	online über <a href="https://www.akademie-travebogen.de/bildungsangebote/fort-und-weiterbildung/">https://www.akademie-travebogen.de/bildungsangebote/fort-und-weiterbildung/</a>